

Fußball-Weltmeisterschaft 2019

Beitrag von „Vv00t“ vom 12. Juni 2019, 18:32

Profisport ist primär eine Unterhaltungsbranche. Vergleichbar am ehesten mit Schauspielerei. Und da richtet sich die Bezahlung ja auch nicht (oder zumindest nicht primär) danach, wieviel Arbeit der- oder diejenige reinsteckt oder wie fleißig sie sind. Es geht vielmehr darum, wie attraktiv das "Produkt" für den Zuschauer ist.

Und das wiederum hat nicht unbedingt nur mit dem Produkt selbst, sondern auch mit dem Hype zu tun, der von außen darum gemacht wird. Das lässt sich also schon beeinflussen, über Zeit.

Ich sage mal Stichwort Eurosport & Snooker in Deutschland. Das kannte vorher keine alte Sau außerhalb des britischen Commonwealth.